



Die Serienpause für Assassin's Creed im Jahr 2016 war eine gute Entscheidung, Origins räumt 2017 richtig ab.

DIE BESTEN SPIELE DES JAHRES



Unsere große Leserwahl zu den besten Spielen des Jahres ist abgeschlossen, hier ist das Ergebnis.

Von Markus Schwerdtel

Es ist Tradition, aber zum Glück keine Routine: Jedes Jahr zu Weihnachten bitten wir die Leser von GameStar und GamePro zur Wahl, damit sie für ihre Lieblingsspiele des abgelaufenen Jahres stimmen können. Diesmal landeten unglaubliche 240.000 Stimmen in der digitalen Urne, die wir natürlich gewissenhaft ausgewertet haben. Neben den üblichen Genre- und Plattform-Kategorien durfte auch diesmal wieder über den größten Fail des Jahres sowie über den Community-Liebling bestimmt werden. In dieser Kategorie spielt das Erscheinungsjahr des Spiels keine Rolle, selbst Uralt-Schinken hätten hier ihre Chance.

Sind wir super?

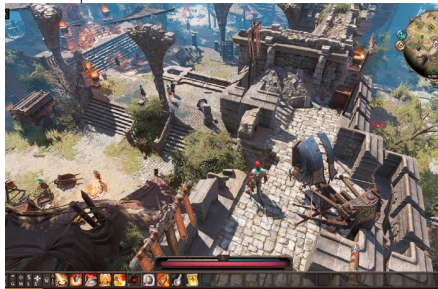
Neu dazugekommen sind zwei Kategorien, die uns besonders am Herzen liegen, nämlich Bester Artikel und Bestes Video. Damit wollen wir nicht bei euch nach Komplimenten fischen, sondern herausfinden, was ihr von unserer Arbeit haltet. Weil die GameStars-Wahl plattformübergreifend läuft, sind hier natürlich auch Artikel und Videos unserer Schwester GamePro dabei. Linda Sprenkers grandiose Kolumne zur Ubisoft-Formel und Zelda: Breath of the Wild landete zum Beispiel bei den Artikeln auf einem sehr gu-

ten zweiten Platz – und ist unbedingt auch für PC-Spieler lesenswert, die mit dem Konsolen-Zelda eigentlich nichts am Hut haben. Bei den Videos waren mit unserer Persiflage »Die Redaktion – Wolfenstein 2« (Platz 1) und dem zur E3 2017 entstandenen Beitrag zur Geschichte von Ubisoft (Platz 3) ohnehin zwei plattformübergreifende Beiträge in den Top-3. Zum Schluss ein kurzer Blick über den PC-Tellerrand hinüber zu den Konsole-

ros: Zum besten PS4-Spiel wurde das grandiose SciFi-Action-Adventure Horizon: Zero Dawn gekürt, auf der Xbox One machte mangels »großer« Exklusivtitel im Jahr 2017 das Multiplattformspiel Assassin's Creed: Origins das Rennen. Und auf Nintendos Switch holte – keine Überraschung – The Legend of Zelda: Breath of the Wild den Titel. Doch genug gelabert, hier sind die Gewinner unserer Leserwahl GameStars 2017. ★



Nicht nur Switch-Besitzer lieben The Legend of Zelda: Breath of the Wild.



BESTES PC-SPIEL

1. PLATZ – DIVINITY: ORIGINAL SIN 2

Es passiert wirklich nicht oft, dass wir eine 90er-Wertung zücken, im Jahr 2017 passierte das sogar nur drei Mal – bei Okami HD, Forza Motorsport 7 und eben Divinity: Original Sin 2. Das Rollenspiel der belgischen Larian Studios ist mit rund 100 Spielstunden nicht nur riesengroß, es bietet dank seiner ausgefeilten Quest-, Magie- und Physiksysteme auch nahezu unendliche Möglichkeiten. Und der Koop-Modus für bis zu vier Spieler hat bestimmt auch dazu beigetragen, dass dieser Titel für unsere Leser das beste PC-Spiel des Jahres 2017 ist. Schließlich macht gemeinsam abenteuer gleich noch mal so viel Spaß wie allein.

2. PLATZ – ASSASSIN'S CREED: ORIGINS

Ur-Assassine Bayek lässt uns die schwächeren Serienteile der letzten Jahre gnädig vergessen – ein tolles Spiel!

3. PLATZ – PLAYERUNKNOWN'S BATTLEGROUNDS

Wir hätten es dem Steam-Hit auch zuge-
traut, auf Platz 1 zu landen, aber dafür
ist es vielleicht doch noch zu unfertig.

COMMUNITY-LIEBLING

1. PLATZ – THE WITCHER 3

Der alte König ist der neue König: Geralt von Riva gibt einfach seinen Platz nicht her und bleibt auch 2017 auf dem Community-Thron sitzen. Aber warum sollte er auch aufstehen? Dank zweier hervorragender Addons haben bestimmt noch nicht alle Spieler alles gesehen. Manche Kollegen hier in der Redaktion haben sogar noch nicht mal damit angefangen (eine Schande, Herr Obermeier!). Obendrein pflegt CD Projekt RED das Spiel nach wie vor vorbildlich, etwa mit einem hervorragenden 4K-Patch für die Xbox One X. Allerdings sollte Geralt sich echt überlegen, ob er 2018 nicht mal einen Jüngeren ranlässt. Den Helden aus Cyberpunk 2077 zum Beispiel.

2. PLATZ – SUPER MARIO ODYSSEY

Aus dem Stand hüpfte Mario von der Nintendo Switch auf den 2. Platz. Und das, obwohl bei der Abstimmung auch massig PC-Spiele dabei waren.

3. PLATZ – MARIO KART 8 DELUXE

Gibt es denn etwas Schöneres, als abends mit Kumpels auf der Couch Mario Kart zu spielen? Möglicherweise. Aber bestimmt nicht viel.



GRÖSSTER FAIL

1. PLATZ – DIE ENTSCHEIDUNGEN VON ELECTRONIC ARTS

Mit großen Sprüngen hüpfte Electronic Arts 2017 von Fettnäpf zu Fettnäpf. Da war das umstrittene, von teilweise üblen Bugs geplagte Mass Effect: Andromeda und das daraus folgende Ende der Serie. Oder die unerwartete Schließung von Visceral (Dead-Space-Reihe) samt Einstellung des dort entwickelten, eigentlich vielversprechenden Star-Wars-Titels. Oder die maximal ungeschickt eingesetzten Lootboxen in Star Wars Battlefront 2 inklusive Zurückrudern nach Community-Protesten usw. Bleibt zu hoffen, dass die EA-Oberen aus diesem Chaos-Jahr lernen und 2018 geläutert ans Werk gehen. Hey, hat da jemand laut gelacht?

2. PLATZ – LOOTBOXEN UND MIKROTRANSAKTIONEN

Niemand wird gerne monetarisiert, schon gar nicht durch die Hintertür mit spiele-relevanten Mikrotransaktionen.

3. PLATZ – AGGRESSIVE GAMER-COMMUNITY

Hetze, Hass und Rechthaberei – der raue Umgangston im Internet nervt Entwickler und andere Spieler.

BESTES ACTION-ADVENTURE

1. PLATZ – ASSASSIN'S CREED: ORIGINS

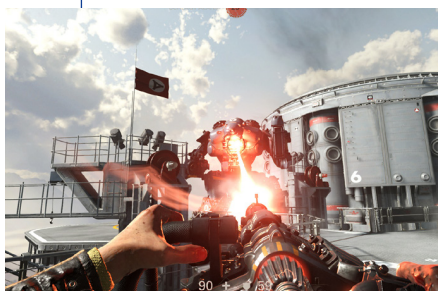
Gut ausgeruht geht Ubisofts Assassinen-Reihe nach einer einjährigen Pause wieder an den Start und holt sich prompt einige Top-Platzierungen bei der GameStars-Abstimmung. Warum auch nicht, Origins ist nicht nur wunderhübsch, sondern auch riesengroß. Und neue Spielelemente wie der Erfahrungsbalken oder der Erkundungs-adler Senu bringen genug Innovationen ins Spiel, dass selbst Veteranen gerne wieder die Klingen umschnallen. Ein gelungenes Comeback, zu Recht auf Platz 1. Hoffentlich lässt Ubisoft wieder zwei Jahre bis zum nächsten Serienteil vergehen. Dann aber wirklich endlich, endlich mal im alten Japan!

2. PLATZ – HORIZON: ZERO DAWN

Aloys PS4-Abenteuer sieht klasse aus und hat eine dichte, wendungsreiche Hintergrundgeschichte. Außerdem sind Robomonster toll.

3. PLATZ – THE LEGEND OF ZELDA: BREATH OF THE WILD

Nintendos Mut zum Serienneustart mit ungewöhnlichem Spielkonzept zahlt sich aus, ein echter Switch-System-Seller.



BESTER SHOOTER

1. PLATZ – WOLFENSTEIN 2: THE NEW COLOSSUS

Ganz schön brutal, aber eben auch ganz schön gut: Die Fortsetzung von Wolfenstein: The New Order (Shooter des Jahres 2014) und Wolfenstein: Old Blood (2. Platz bei den Shootern 2015) setzt auf bewährte Tugenden und behutsame Verbesserungen. Und der Held B.J. Blazkowicz setzt nach wie vor auf rohe Gewalt, um die Schergen des Regimes aus Amerika zu vertreiben. Neue Spezialfähigkeiten, interessante Charaktere, Wiederspielwert durch die Enigma-Karten und eine packende Story heben The New Colossus vom herkömmlichen Shooter-Einerlei ab. Wir sind gespannt, wie die Geschichte um B.J. und das Regime weitergeht.

2. PLATZ – PLAYERUNKNOWN'S BATTLEGROUNDS

Das Multiplayer-Phänomen hat zwar noch jede Menge ungeschliffene Stellen, macht aber einen Heidenspaß.

3. PLATZ – DOOM (SWITCH)

Das mittlerweile fast zwei Jahre alte Doom feiert dank der brauchbaren Switch-Version einen zweiten Frühling. Bethesda wird's freuen.

BESTES ROLLENSPIEL

1. PLATZ – DIVINITY: ORIGINAL SIN 2

Die Larian Studios halten zusammen mit Obsidian (Pillars of Eternity) die Fahne der klassischen Rumlauf-Rollenspiele hoch, im Fall von Divinity: Original Sin 2 sogar extrahoch. Die Macher schaffen es, unzählige kleine und große Geschichten zu erzählen, die in der Summe eine stimmige Fantasywelt ergeben. Divinity: Original Sin 2 liefert alles, was man von einem klassischen Rollenspiel dieser Bauart erwartet, und das in sehr hoher Qualität. Und mit riesigem Umfang, denn bis man alles gesehen hat, vergehen rund 100 Stunden. Wir sind gespannt, was Larian als Nächstes liefert. Neben den unvermeidlichen Addons ist sicher schon ein Original Sin 3 geplant.

2. PLATZ – ELEX

Piranha Bytes bleibt seinem Konzept mit Fraktionen und riesiger Spielwelt treu, versetzt das Ganze jedoch in ein Sci-Fi-Universum. Den Fans gefällt es.

3. PLATZ – SOUTH PARK: DIE REKTAKULÄRE ZERREISSPROBE

Mit Zotenhumor und unzähligen Popkultur-Anspielungen gibt's hier alle Zutaten, die wir schon am Vorgänger mochten.





BESTES RENN- UND SPORTSPIEL

1. PLATZ – FORZA MOTORSPORT 7

Nach dem halbgenen Forza Motorsport 6: Apex von 2016 setzt sich Microsoft mit Forza Motorsport 7 jetzt endgültig an die Spitze. Statt einem lustlosen PC-Abfallprodukt wie Apex gibt es diesmal die volle Rennspiel-Packung. Bei unzähligen Einstellungsmöglichkeiten, massig Fahrzeugen und spektakulärer Optik stellt sich die Frage, was die Entwickler für Forza Motorsport 8 noch verbessern wollen, so es denn irgendwann kommt. Spoiler (haha): Wir rechnen fest damit, schließlich ist Forza eine der wenigen exklusiven Microsoft-Marken. Aber jetzt ist erst mal ein neues Forza Horizon dran, wir rechnen mit einer Ankündigung von Teil 4 zur E3 2018.

2. PLATZ – MARIO KART 8 DELUXE

Wen interessiert es, dass dieses Spiel auf Nintendos Wii U schon einige Jahre auf dem Buckel hat? Die Switch-Version macht Spaß wie eh und eh!

3. PLATZ – FIFA 18

Electronic Arts hat mit seiner Fußballserie ein Treppchen-Abo, das gilt auch für das Jahr 2017. Vielleicht ist aber 2018 wieder mal PES dran?

BESTES ADVENTURE

1. PLATZ – LIFE IS STRANGE: BEFORE THE STORM

Keine leichte Aufgabe, die das Team von Deck Nine Games da hatte: den Nachfolger eines Spielerlieblings zu programmieren, der aber ein Prequel mit vorgegebenem Ende sein soll. Und in dem die spannende Hauptfigur Max Caulfield mit den Superkräften nicht mehr vorkommen darf. Statt dessen erleben wir, wie die rebellische Chloe zu dem wilden Teenager wurde, der sie in Life is Strange (dem Hauptspiel) dann ist. Tatsächlich: So ganz erreicht Before the Storm das extrem hohe Niveau von Life is Strange nicht, ein sehr gutes Adventure ist es aber trotzdem geworden. So gut, dass ihr es auf den 1. Platz gewählt habt.

2. PLATZ – WHAT REMAINS OF EDITH FINCH

Das dramatische Schicksal der unglücklichen Familie Finch, eindrucksvoll erzählt in perfekt eingebundenen Minispielen. Ein kleines Meisterwerk.

3. PLATZ – THIMBLEWEED PARK

Altmeister Ron Gilbert verpasst uns einen pixeligen Retro-Flash im Stil von Maniac Mansion, Monkey Island & Co.



BESTES ONLINE-SPIEL/MMO

1. PLATZ – PLAYERUNKNOWN'S BATTLEGROUNDS

Eigentlich hatten wir diesen Titel schon als PC-Spiel des Jahres vermutet, aber in letzter Sekunde zog Divinity: Original Sin 2 daran vorbei. Diese Kategorie ist jedoch fest in PUBG-Hand, denn obwohl das Spiel noch lange nicht fertig ist, funktioniert das brilliant simple »Es kann nur einen geben«-Konzept schon jetzt perfekt. Wilde Massenschießereien wechseln sich ab mit nervenzerfetzenden Versteckspielen, die gnadenlose blaue Kuppel immer im Nacken. Und gerade als wir uns auf der Insel einigermaßen zurecht gefunden haben, liefern die Entwickler eine zweite Karte!

2. PLATZ – RAINBOW SIX: SIEGE

Gute Pflege zahlt sich aus: Dank ständiger Verbesserungen ist Ubisofts Taktik-Shooter ganz vorne mit dabei.

3. PLATZ – OVERWATCH

Blizzards Dauerbrenner geht einfach nicht weg. Warum auch, die knallbunte Ballerei macht immer noch genug Spaß für den dritten Platz.

BESTES STRATEGIESPIEL

1. PLATZ – XCOM 2: WAR OF THE CHOSEN

Anspruchsvolle Rundenstrategie befand sich jahrelang im Dornröschenschlaf, nicht zuletzt dank der XCOM-Reihe beziehungsweise deren Wiederbelebung durch 2K und Firaxis ist die Schönheit jedoch wiedererwacht. Die Erweiterung War of the Chosen für XCOM 2 markiert dabei den vorläufigen Höhepunkt. Hochkomplex und bockschwer verlangt sie selbst Serienveteranen vollste Konzentration ab. Diese Veteranen haben zwar über den Schwierigkeitsgrad gemault, aber offenbar auch fleißig abgestimmt und XCOM 2: War of the Chosen auf den 1. Platz gehoben.

2. PLATZ – TOTAL WAR: WARHAMMER 2

Das komplexe Strategiespiel liefert noch mehr Warhammer-Atmosphäre als der ohnehin schon hervorragende Vorgänger.

3. PLATZ – MARIO + RABBIDS: KINGDOM BATTLE

Wer hier an ein XCOM für Kinder denkt, liegt falsch. Diese Taktiknuss für Nintendo Switch ist bunt, aber knallhart.



BESTER ARTIKEL

1. PLATZ – 20 JAHRE GAMESTAR: WIE ALLES BEGANN

Wir freuen uns, dass ein »Nabelschau-Artikel« wie die GameStar-Entstehungsgeschichte mit deutlichem Abstand von euch zum besten Text des Jahres gewählt wurde. Denn natürlich sind wir stolz drauf, mit GameStar schon 20 Jahre über Spiele berichten zu können. Und erst recht sind wir stolz auf so treue Leser, die unsere Jubiläums-Inhalte so fleißig gelesen und eben jetzt auch an die Spitze gewählt haben. Danke! Dabei zeigt Jörg Langers Rückblick in unserer Jugend schön, wie wild der hemdsärmelige Anfang unseres Babys war. Sie werden ja so schnell groß.

2. PLATZ – ZELDA: BREATH OF THE WILD ZEIGT, WARUM DIE UBISOFT-FORMEL AUSSTERBEN MUSS

Die Kolumne der GamePro-Kollegin Linda Sprenger bringt es auf den Punkt und ist auch bei GameStar-Lesern beliebt.

3. PLATZ – ANNO 1800: ZURÜCK IN DIE VERGANGENHEIT

Heikos Titelstory zu Anno 1800 ist gut geschrieben und voll spannender Infos.

BESTES VIDEO

1. PLATZ – DIE REDAKTION: WOLFENSTEIN 2

Ja gut, das kam jetzt nicht überraschend. Schließlich wissen wir nur zu gut, wie beliebt unsere Redaktions-Comedy immer noch ist. Umso besser, dass wir dank der Unterstützung von Bethesda und mit einem Drehbuch (und Hauptrolle!) von GameStar-Veteran Fabian Siegmund eine neue Folge produzieren konnten. Darin gibt's alle wichtigen Zutaten einer guten Redaktionsfolge: Schlechte Wortspiele, absurde Wendungen, den Industrievertreter, schmissige Musik und bestenfalls mittelgute Schauspielerei. Und offenbar ist diese Mischung erneut gut angekommen.

2. PLATZ – 20 JAHRE GAMESTAR: RETRO PC

Christoph Liedtke, jüngstes Mitglied der Hardware-Redaktion, baut einen Rechner, der sein Vater sein könnte. Fast.

3. PLATZ – DIE UBISOFT-HISTORY

Für die E3 2017 hat sich Michi Obermeier tief in die Geschichte großer Publisher gegraben, die von Ubisoft ist anscheinend besonders interessant.

